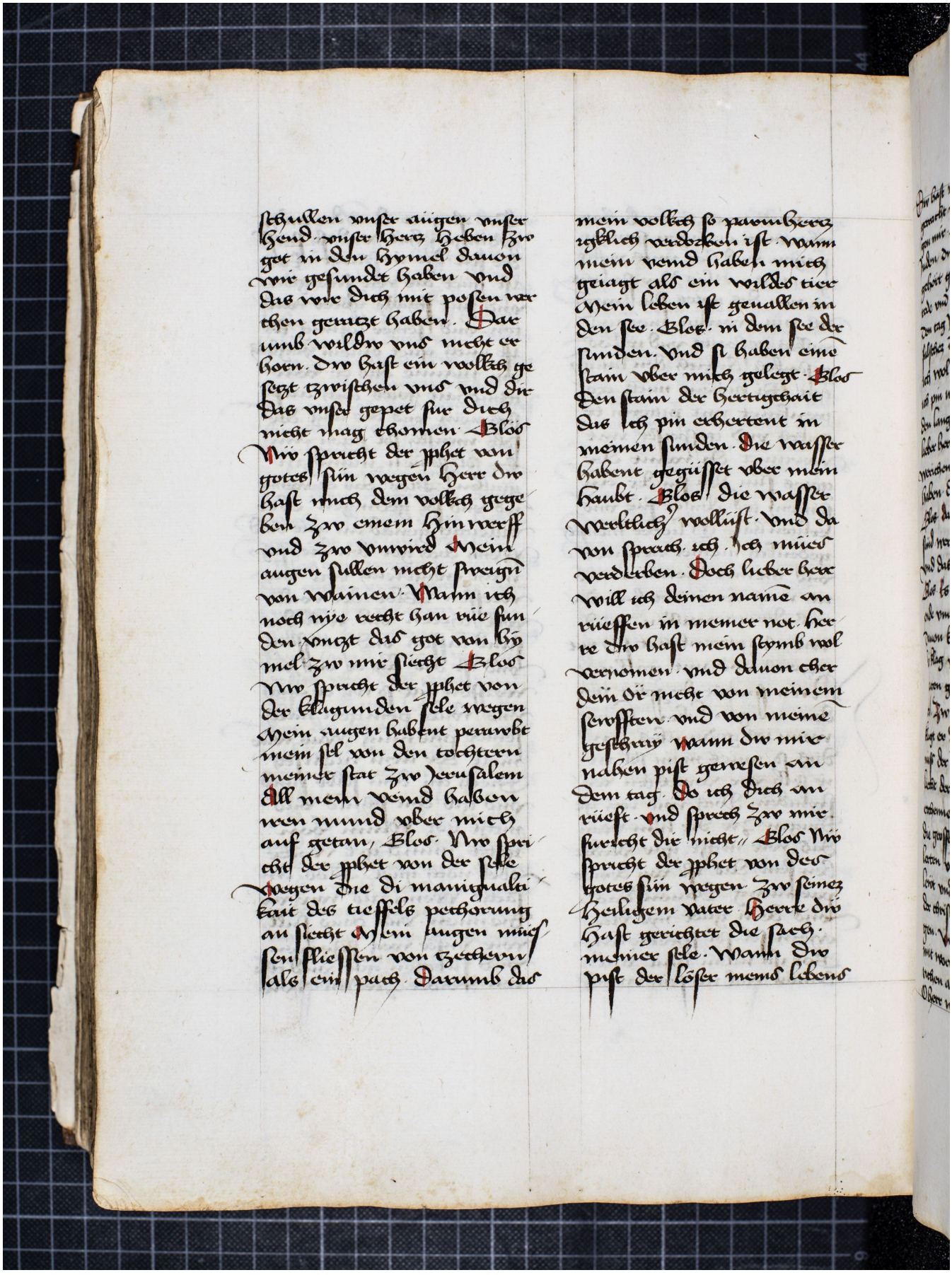
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=36927
Copyright: Göttweig, Benediktinerstift



stchullen vnser augen vnser
hend vnser Herz Heben zw
got in den hymel dauon
wir gesundt haben vnd
das vorc dich mit posen ver
then geruzt haben. ¶ Dar
umb wildw vns nicht er
hoen. Dw hast ein volkch ge
setzt zwischen vns vnd die
das vnser gepet fur dich
nicht mag ehomen. ¶ Blos
Wo spricht der pphet von
gotes sun wegen Herr dw
hast mich dem volkch gege
ben zw einem hinwerff
vnd zw vnwird dein
augen sullen nicht sweigen
von vbainen. Wann ich
noch wie recht han wie sun
den vnczt dis got von dir
mich zw mir siehst. ¶ Blos
Wo spricht der pphet von
der klagunden sele wegen
dein augen habent perawbt
mein sel von den tochtteren
meiner stat zw Jerusalem
All mein vend haben
ren mund vber mich
auf getan. Blos Wo spri
cht der pphet von der sele
wegen die di manigualti
kait des tiefels petrubung
an sicht dein augen mus
sen fliessen von zeehern
als ein pach. Darumb das
mein volkch so pawmherz
iglich verdorben ist. Wann
mein vend haben mich
geiagt als ein voldes tier
Mein leben ist genallen in
den see. Blos. in dem see der
sunden. Vnd si haben eine
stain vber mich gelegt. Blos
den stain der hertigkait
das ich pin erbertent in
meinen sunden. Die wasser
habent gegusset vber mein
haubt. Blos. Die wasser
verliches wollust. Vnd da
von spreech ich. ich muess
verderben. Doch lieber Her
will ich deinen name an
ruefen in meiner not. Her
te dw hast mein stymb wol
vernomen. vnd dauon eher
dein ör meine von meinem
seufftzen vnd von meine
gepetten. Wann dw mir
nahen pist gewesen an
dem tag. do ich dich an
ruefft. vnd spreech zw mir
fuerecht die nicht. Blos Wo
spricht der pphet von dem
gotes sun wegen. Zw seinez
Heiligem vater Herre dw
Hast gerichtet die sach
meiner sele. Wann dw
pist der loser meins lebens